

Abwehr von Imageschäden aufgrund medialer Berichterstattung:

Rechtliches und toxikologisches Seminar für
die Bereiche Spielzeug, Kosmetika, Kleidung
und Lebensmittelbedarfsgegenstände

28.10.2014

INHALT DES SEMINARS:

Die Breite der Produktpalette bringt eine stetige Weiterentwicklung der tatsächlichen wie rechtlichen Anforderungen mit sich. In der täglichen Praxis ist es wesentlich, mit der rasanten Entwicklung Schritt zu halten.

Aktuelles Wissen und eine zeitgemäße Ausrichtung sind elementar für die Vermarktung von sicheren Produkten und bedeuten die Grundlage für nachhaltigen wirtschaftlichen Erfolg.

Produktentwicklung, Qualitätssicherungsabteilung, Einkauf unabhängig davon, ob auf Hersteller-, Importeur- oder Handelsstufe: Diese Themen betreffen alle!

Immer wieder geraten Unternehmen oder bestimmte Produkte in den Fokus medialer Berichterstattung. Imageschäden und wirtschaftliche Einbußen sind häufig direkte Folgen.

Welche Rechte haben betroffene Unternehmen? Können unrichtige Berichterstattungen verhindert oder zumindest richtiggestellt werden?

Gerne möchten wir diese und noch viele weitere Fragen gemeinsam mit Ihnen anhand konkreter medialer Themen aufarbeiten und beantworten. Die Themen werden sowohl aus rechtlicher wie auch aus sachverständig-toxikologischer Sicht beleuchtet.

Das Motto lautet: Aus der Praxis für die Praxis ...!

SEMINARTHEMEN IM EINZELNEN:

- Aktuelle und geplante Änderungen im Bereich der Spielzeuge, z. B.
 - Spielzeugrichtlinie
 - DIN EN 71
 - Urteil EuG Grenzwerte Blei, Barium, Arsen, Antimon, Quecksilber sowie Nitrosamine und nitrosierbare Stoffe
- Aktuelle und geplante Änderungen im Bereich der Lebensmittelbedarfsgegenstände
 - Druckfarben
 - Bisphenol A
- Aktuelle und geplante Änderungen im Bereich der Verbraucherschutzprodukte
 - Kosmetika, Textilien
 - Chrom VI in Schuhen
- Das neue Marktüberwachungspaket
- Kritische Analysen aktueller Beanstandungen und medialer Berichterstattung
 - Aufbereitung in wissenschaftlich toxikologischer wie auch in rechtlicher Hinsicht
- Unternehmerische Abwehrrechte gegen mediale Berichterstattung - Möglichkeiten und Voraussetzungen

WEGBESCHREIBUNG:

Anreise mit der Bahn (und zu Fuß):

- Köln Hauptbahnhof aussteigen und die Bahnhofshalle zum Hinterausgang verlassen
- rechts abbiegen auf Breslauer Platz
- im Kreisverkehr 2. Ausfahrt (Johannisstraße) nehmen

Anreise mit dem Auto:

- Adresse für das Navigationssystem:

Johannisstrasse 76 - 80
50668 Köln

Anreise mit dem Flugzeug:

- Ankunft am Flughafen Köln/Bonn
- Zug in Richtung Köln Hauptbahnhof nehmen
- Köln Hauptbahnhof aussteigen und die Bahnhofshalle zum Hinterausgang verlassen
- rechts abbiegen auf Breslauer Platz
- im Kreisverkehr 2. Ausfahrt (Johannisstraße) nehmen

ANMELDUNG ZUM SEMINAR:

Abwehr von Imageschäden aufgrund medialer Berichterstattung:

**Rechtliches und toxikologisches Seminar für die Bereiche Spielzeug,
Kosmetika, Kleidung und Lebensmittelbedarfsgegenstände**

Tagungsort:
Köln Marriott Hotel
Johannisstrasse 76 - 80
50668 Köln

Kosten:
290,00 € inkl. MwSt
pro Person
*(Den Kostenbeitrag bitte
erst nach Eingang einer
Rechnung zahlen!)*

Tagungstermin:
28.10.2014, 10:00 Uhr - ca. 16:00 Uhr

Wir bitten um Anmeldung bis zum 16.10.2014!

Name

Firma

Anschrift

Tel.

E-Mail

Ort, Datum, Unterschrift

Einzelfragen zum Seminarthema können Sie gerne bereits
jetzt per E-Mail an uns richten.

Rückantwort per Telefax an: 02261 6014-60
oder per E-Mail an: info@kwg-akademie.eu

DIE REFERENTEN:



Rechtsanwalt
Dr. Alexander Pitzer



Toxikologe
Dr. Christoph Lutermann

KWG Akademie GmbH
Wilhelm-Breckow-Allee 15
51643 Gummersbach

Tel.: + 49 2261 6014-0
Fax: + 49 2261 6014-60

info@kwg-akademie.eu
www.kwg-akademie.eu

Geschäftsführer:
Prof. Gerd Weyland und
Dr. Markus Grube

Sitz: Gummersbach
Registergericht:
Amtsgericht Köln HRB 80339
USt-ID-Nr.: DE293166272
Steuer-Nr.: 212/5721/1832

EuDiCo GmbH
Stixchesstraße 107
51377 Leverkusen

Tel.: + 49 214 31267-444
Fax: +49 214 31267-445

info@eudico.eu
www.EuDiCo.eu

Geschäftsführer:
Dr. Christoph Lutermann

Sitz: Leverkusen
Registergericht:
Amtsgericht Köln HRB 54412
UStID-Nr.: DE 814963431
Steuer-Nr.: 219/5811/1884 VS